

## LESERBRIEF

### Von Musikschule und Vhs haben Hunderte was

Zur Diskussion um die Zukunft der Hans-Memling-Schule in Seligenstadt:

Erasmusschule: Lachen Kinder oder ein Investor? Eine Politikschmiere um die Hans-Memling-Schule, wie sie wohl nur in Seligenstadt passieren kann. Irgendjemand in dieser Stadt scheint ein riesiges Interesse daran zu haben, der privaten Erasmus-GmbH eine mit fünf Millionen Euro (wenn die denn reichen) aufgepeppte Hans-Memling-Schule in bester Innenstadtlage zuzuschützen.

Argumente zählen da wenig. Stattdessen wird von hochrangigen Politikern ganz ernsthaft mit „endlich wieder Kinderlachen auf dem Schulhof“ geworben. Wenn da nicht eher der Geldempfänger lacht!

Reicht Kinderlachen wirklich aus, um eine städtische Ausgabe von fünf Millionen Euro zu rechtfertigen, von der die Seligenstädter nichts haben? Profitieren dürften höchstens die Eltern von 160 Kindern, die beide beruhigt arbeiten fahren können, während ihre Kinder (aber nur bis zur vierten Klasse) Sprachen lernen.

Ob diese Eltern alle aus Seligenstadt kommen, steht in den Sternen. Fakt ist, dass der Schulhof nicht für eine Schul- und Kita-Nutzung ausreicht, sondern dass das Mainufer mit hinzugezogen – und dann natürlich auch eingezäunt – werden muss.

Was ist mit 50 bis 100 Kleinkindern, die morgens gebracht und abends abgeholt werden? Was ist mit Kita-Kindern im Alter unter drei Jahren, die von den Eltern nicht etwa vor der Kindertagesstätte abgesetzt werden können, sondern in deren Räume hineingebracht werden? Wo sollen die Kraftfahrzeuge dann

**Offenbach Post**  
**21.1.2020**

bracht werden? Wo sollen die Kraftfahrzeuge dann parken?

Außerdem: Bei einer einzügigen Schule gehen bei Vollbelegung pro Jahr 25 Schüler ab, und nur diese 25 können wieder neu aufgenommen werden. Dafür fünf Millionen Euro zahlen, wo doch Schulen eine Angelegenheit des Kreises sind? Hat Seligenstadt nichts Besseres vor?

Da ist das Konzept der Freunde der Hans-Memling-Schule wesentlich stimmiger. Bei einer Unterbringung von Volkshochschule und Musikschule haben hunderte Bürger jeden Alters etwas von diesem Haus.

**Wilfried Schumacher**  
Seligenstadt

*Leserbriefe geben die Meinung der Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor und veröffentlicht keine anonymen Briefe.*